

Falsche „Ordnungsamt-Mitarbeiter“ unterwegs

Wie uns mitgeteilt wurde, standen am Dienstagmorgen um 7.30 Uhr in Heltersberg an der Seebergstraße Höhe Schwanenbrunnen zwei Männern in dunkelblauer Kleidung. Sie leiteten Autos auf einen Parkplatz.

Die Männer hätten sich als „Ordnungsamt-Mitarbeiter“ vorgestellt.

Die Autofahrer hätten das Fahrzeug verlassen und Passierscheine vorzeigen müssen. Die Autofahrer, die angehalten wurden, hatten von ihren Arbeitsstätten vorsorglich Mitarbeiterbescheinigungen ausgestellt bekommen. Diese hätten die Autofahrer vorgezeigt und durften dann weiterfahren.

Von den falschen „Ordnungsamt-Mitarbeitern“ wurde ihnen mitgeteilt, dass ab sofort, ohne Passierschein, ein Bußgeld in Höhe von 250,00 € fällig werde.

Das **Ordnungsamt** der Verbandsgemeinde Waldfischbach-Burgalben hat keine derartigen Kontrollen durchgeführt und **hält generell keine Fahrzeuge** an.

Generell gilt, dass **Passierscheine derzeit nur für Fahrten** aus oder in Risikogebiete nach der Einstufung durch das Robert-Koch-Institut RKI verlangt werden.

Die Polizei wurde vom Ordnungsamt über den Vorfall informiert, auch von Seiten der Polizei wurden keine Passierscheinkontrollen durchgeführt.

Alle Autofahrer, die angehalten und nach Passierscheinen gefragt werden, sollen künftig nach Dienstausweisen der Ordnungsamt-Mitarbeiter fragen und vor Ort die Polizei informieren.

Verbandsgemeinde Waldfischbach-Burgalben, Ordnungsamt